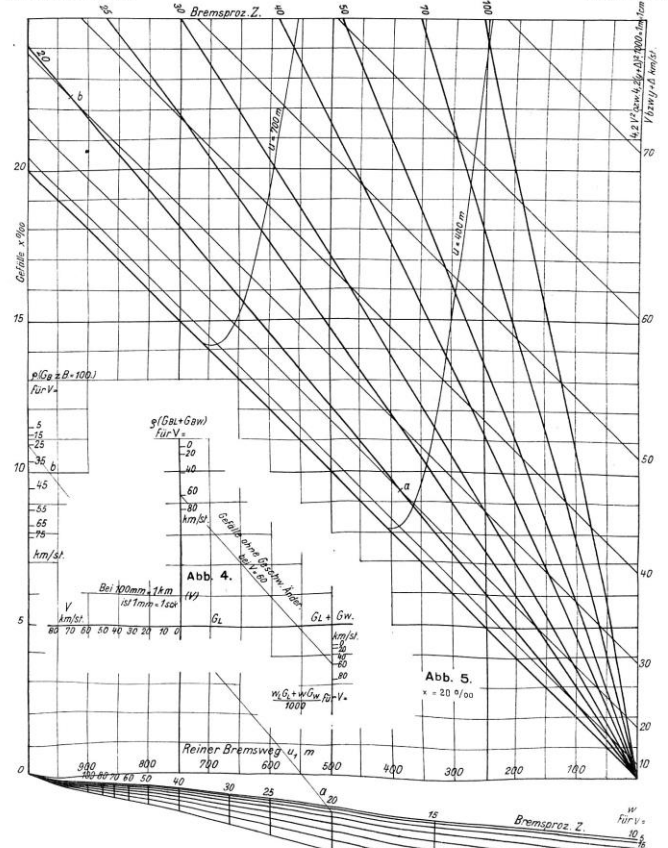
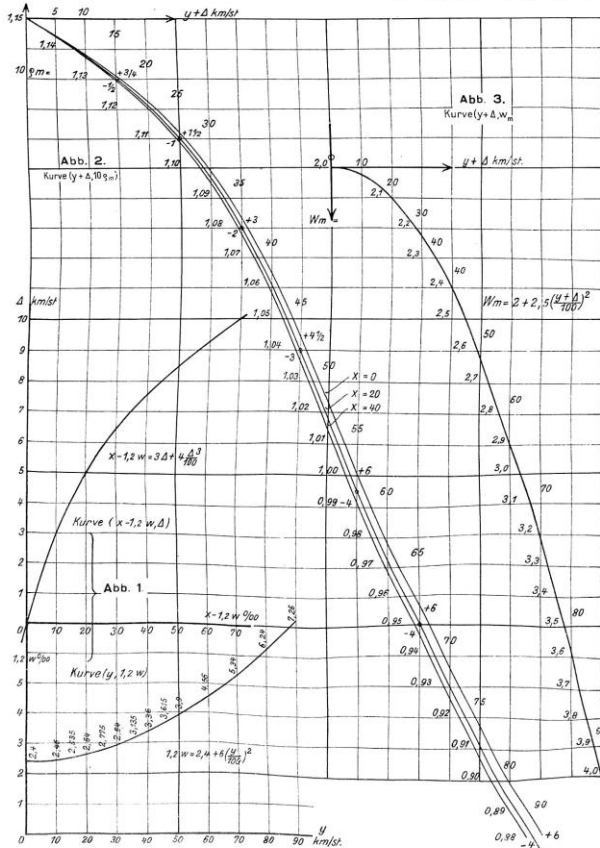
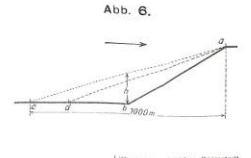
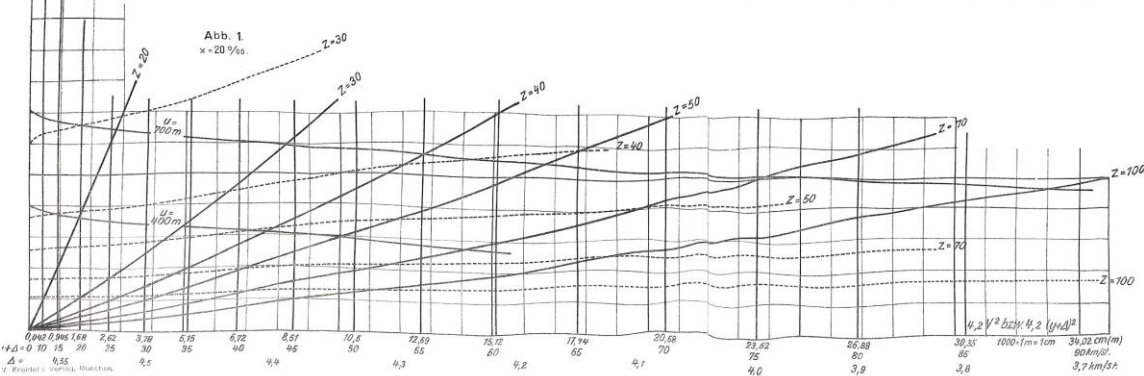
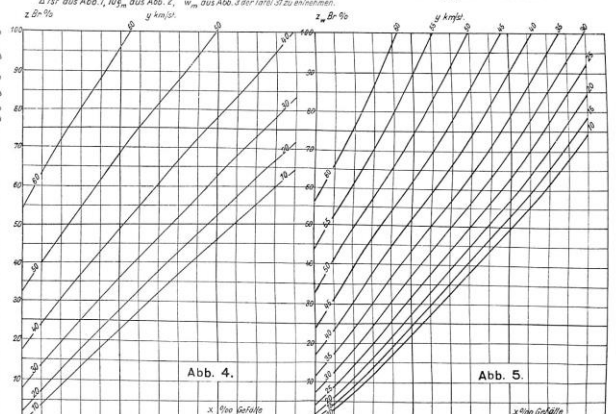
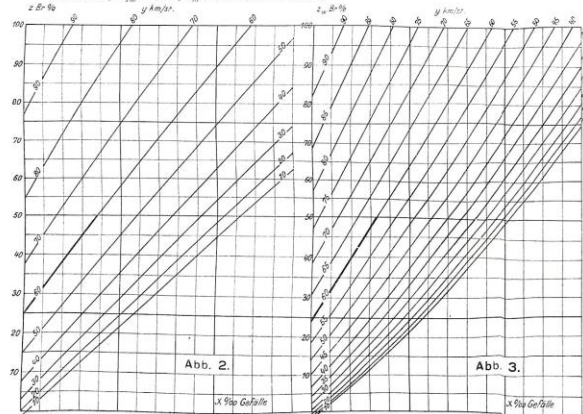
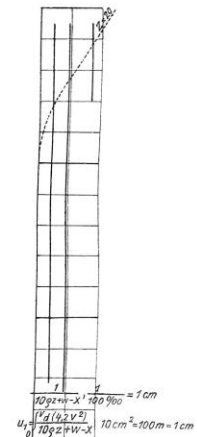
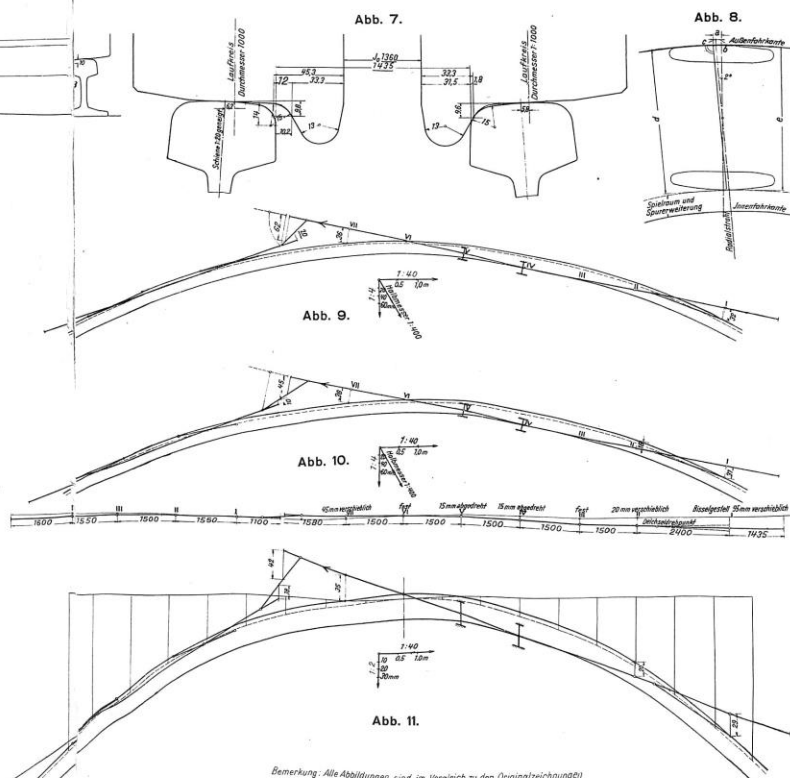
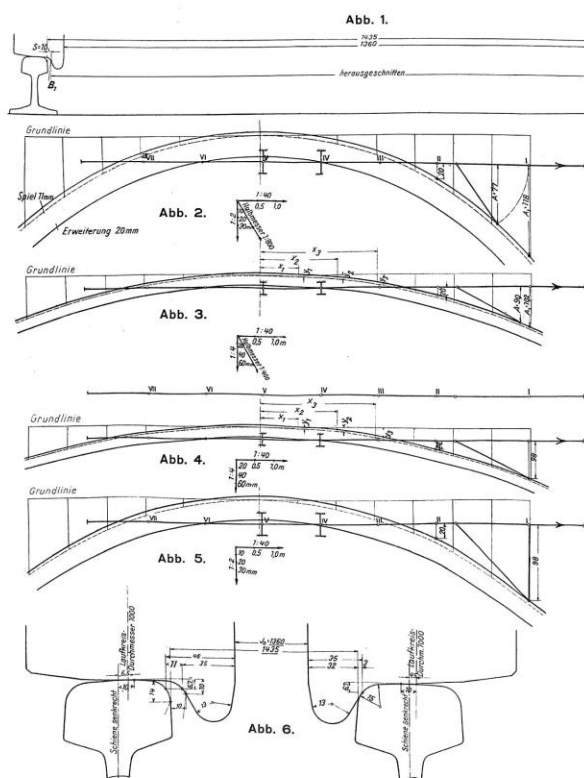




Zum Aufsatz: Zeichnerische Untersuchung der Bogenbeweglichkeit von Eisenbahnfahrzeugen.



Bemerkung: Alle Abbildungen sind im Vergleich zu den Originalzeichnungen etwa um die Hälfte verkleinert.

Zum Aufsatz: Zeichnerische Untersuchung der Bogenbeweglichkeit von Eisenbahnfahrzeugen.

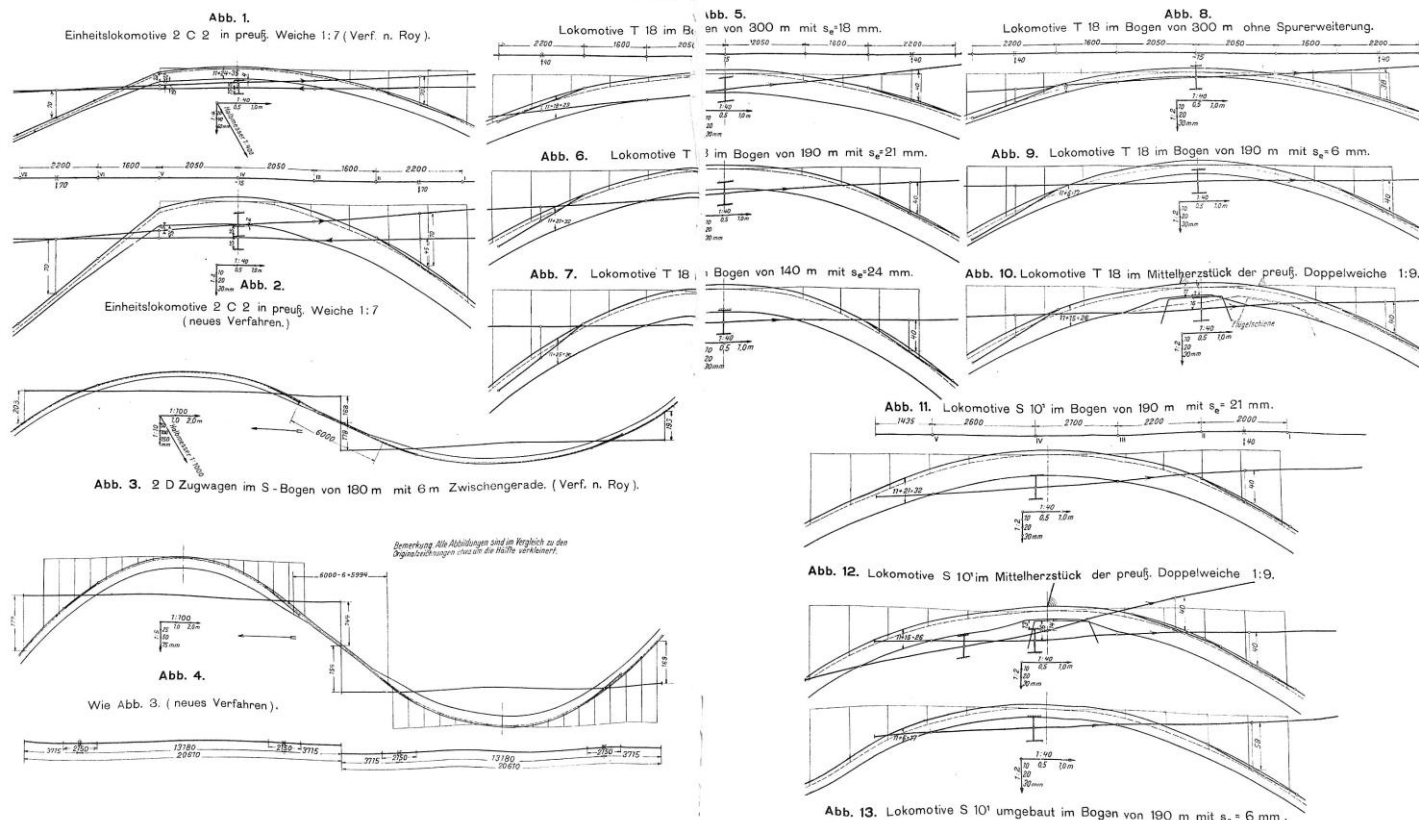


Abb. 1.

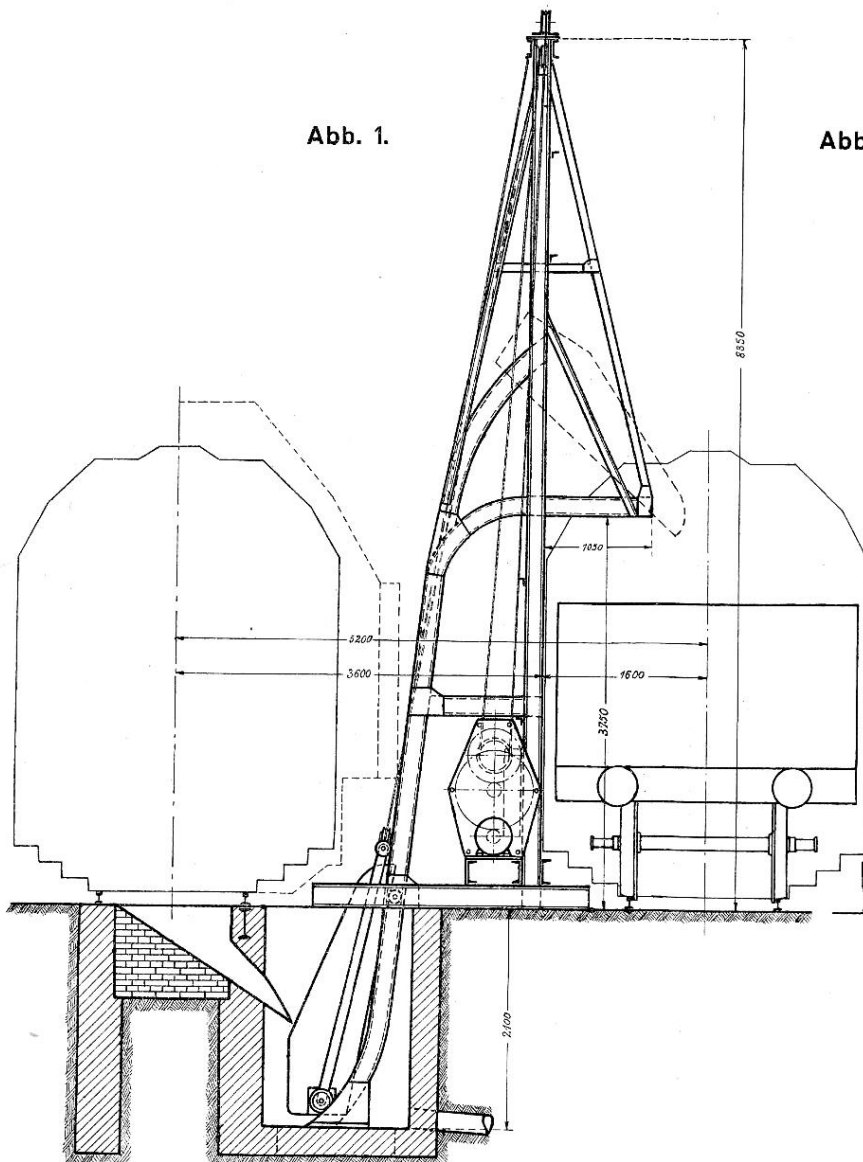


Abb. 2.

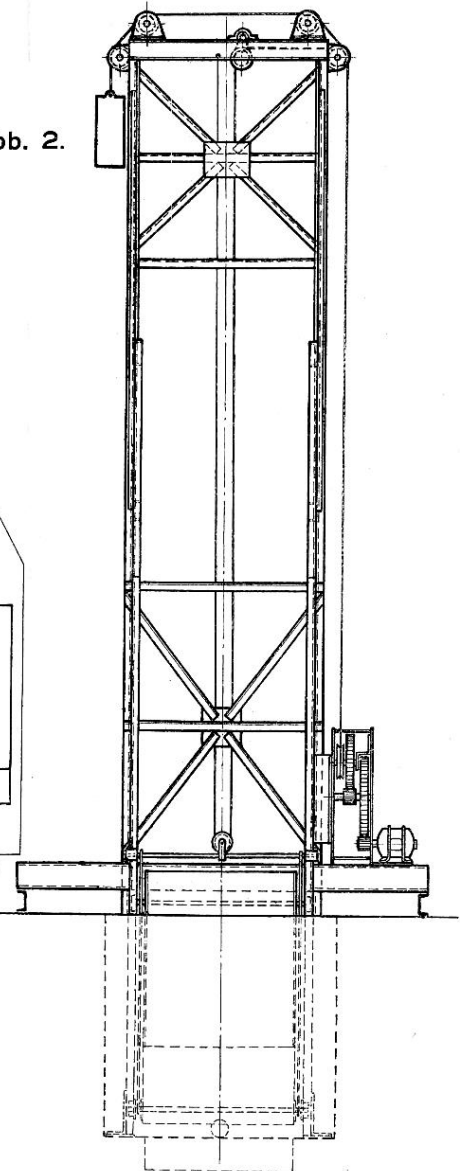
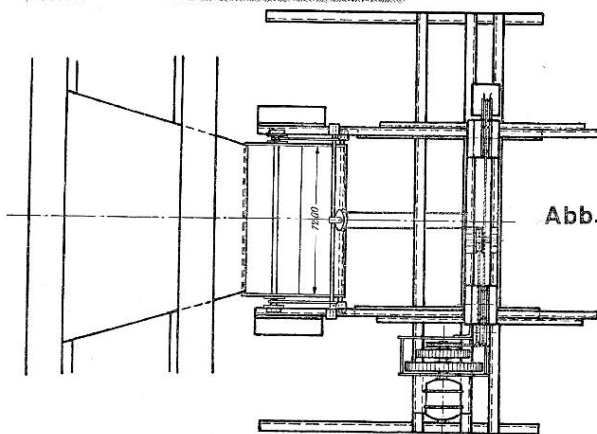


Abb. 3.



**Zum Aufsatz: Schrägaufzüge
für Schlackenverladung.**

Abb. 1. Meßwagen 2 für Lokomotiv-Untersuchung.
Maßstab 1: 80.

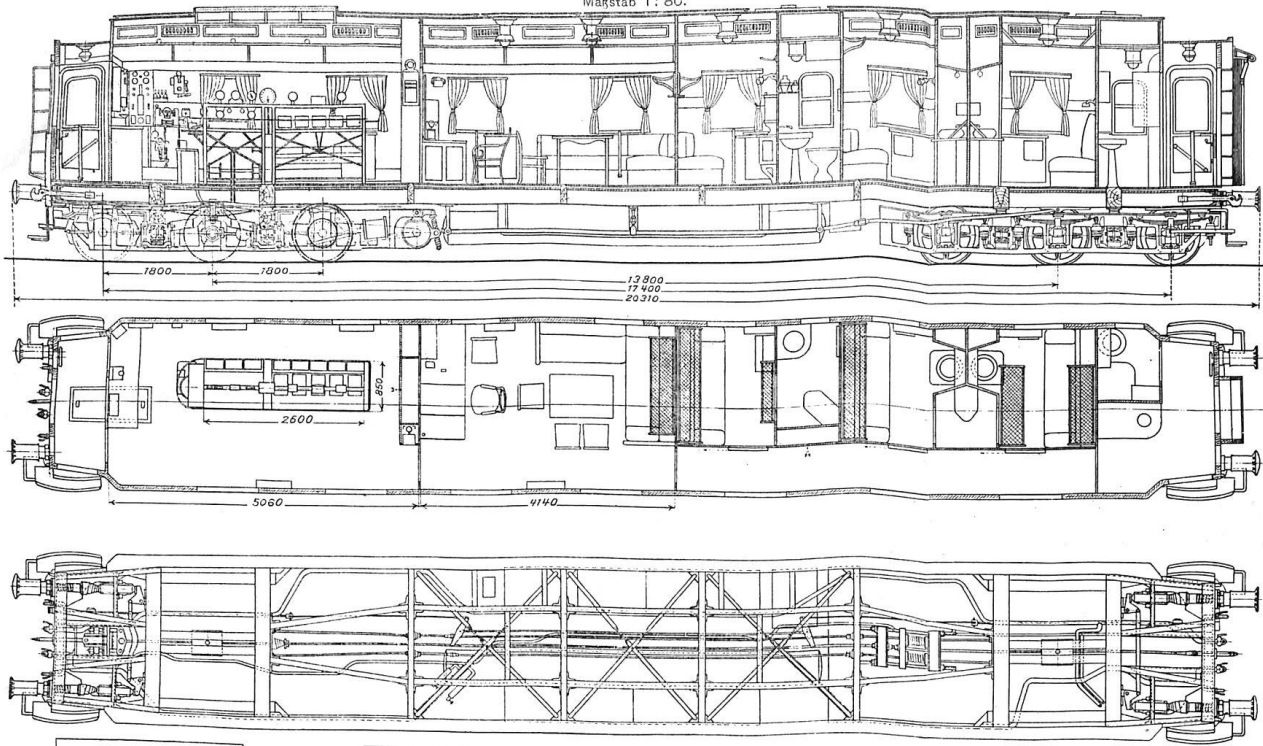
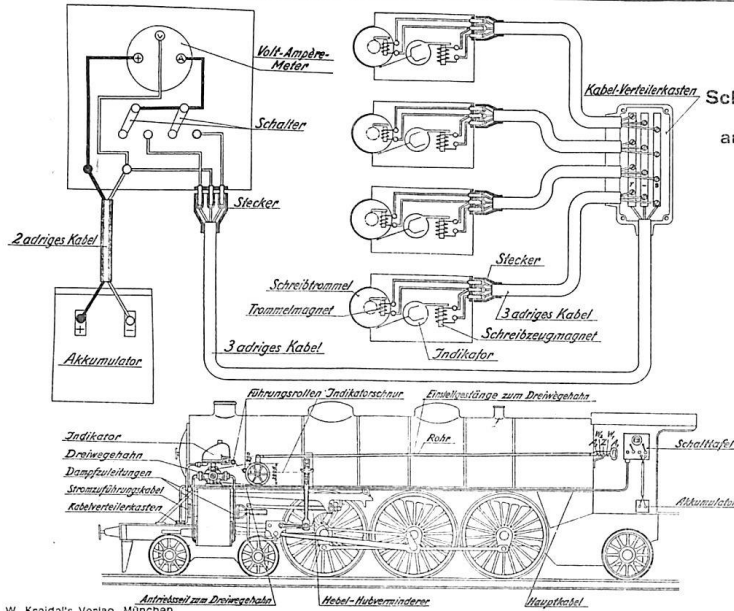


Abb. 2.
Schaltbild zum Gebrauch
der Indikatoren
an 2,3 und 4 Zylinder-
Lokomotiven.



Zum Aufsatz:
Die Lokomotiv-Meßwagen
der deutschen Reichsbahn-Gesellschaft

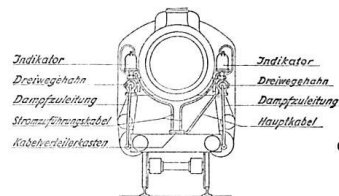


Abb. 3. Anordnung
der Indikatoren an der
Lokomotive.

Zum Aufsatz: Dynamische Messungen am Eisenbahnoberbau.

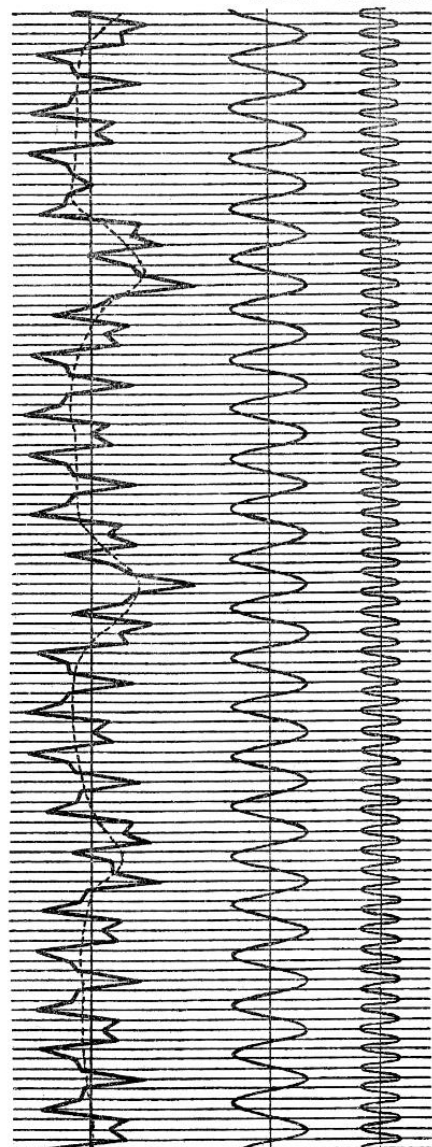


Abb. 1.

Abb. 2.

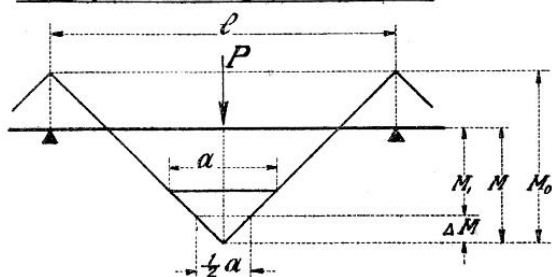
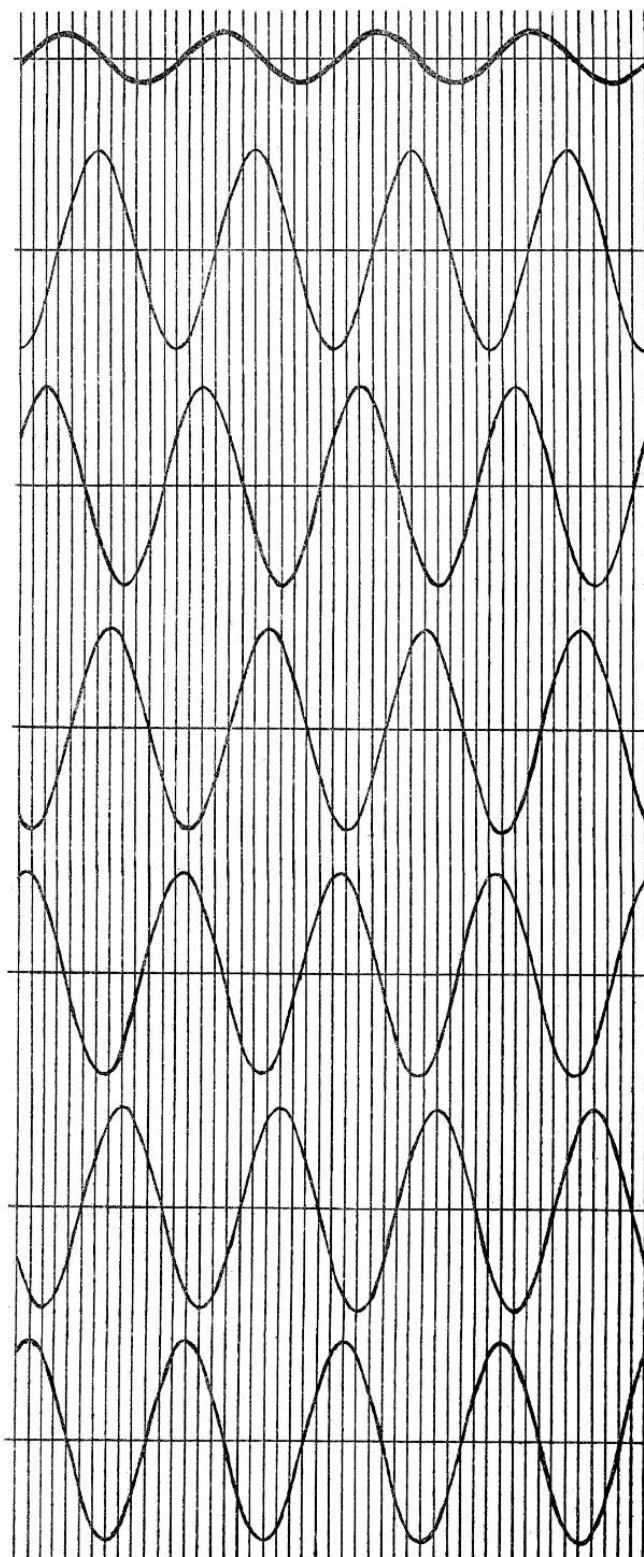


Abb. 3.

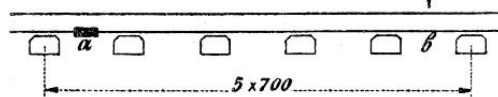


Abb. 4.

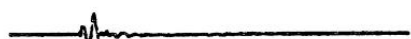


Abb. 5 a.



Abb. 5 b.

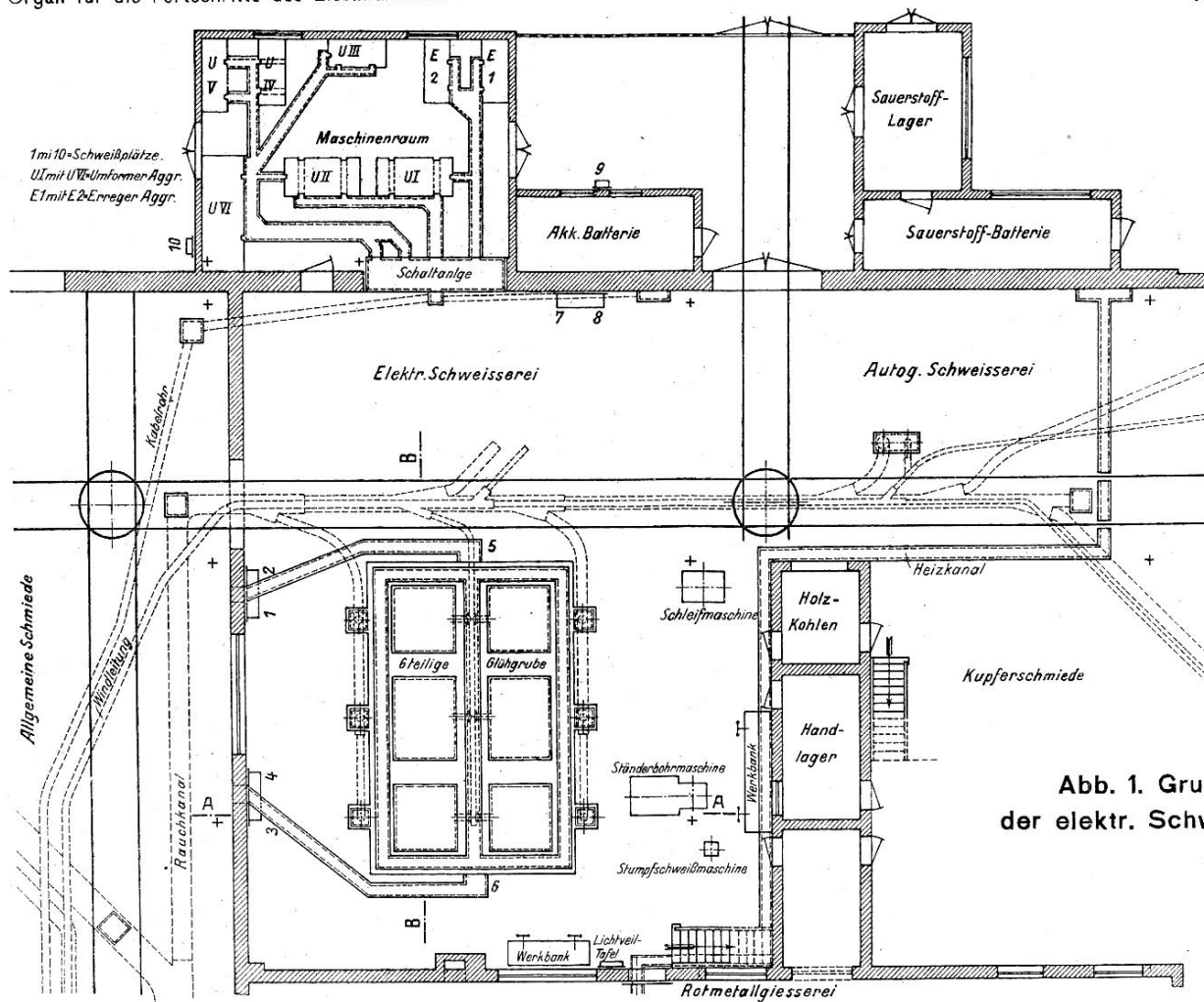


Abb. 1. Grundriß
der elektr. Schweißerei.

Zum Aufsatz: Die neue Werkstätte für Elektroschweißung beim Eisenbahnausbesserungswerk Jngolstadt.

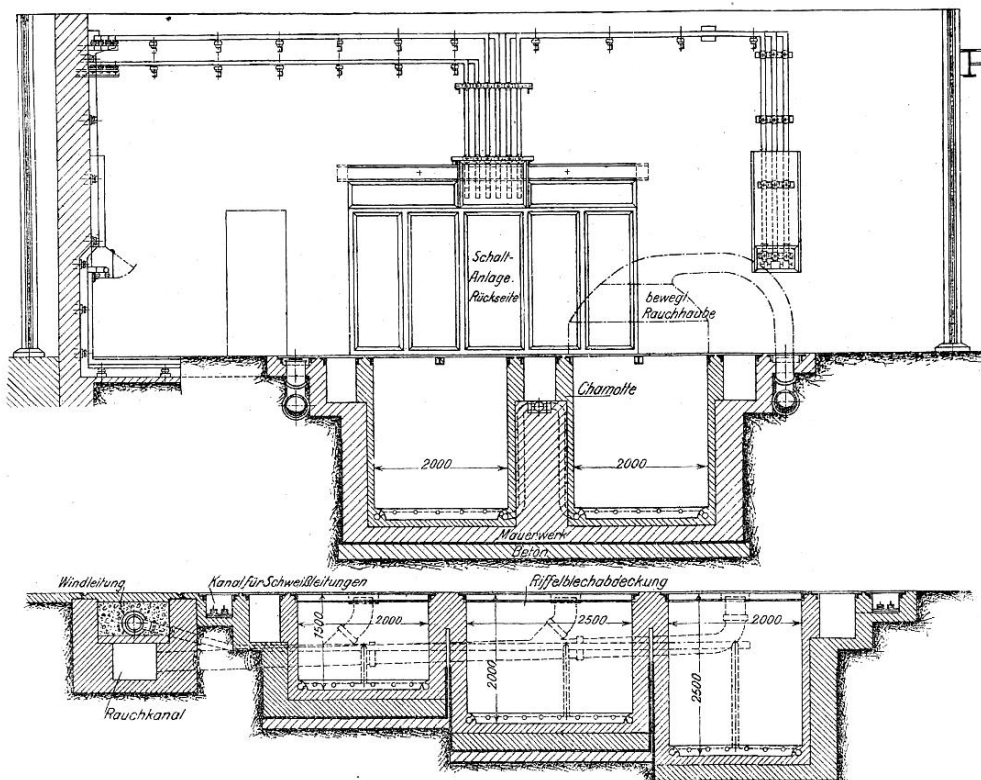


Abb. 2.
Längsschnitt A - A durch
die elektr. Schweißerei.

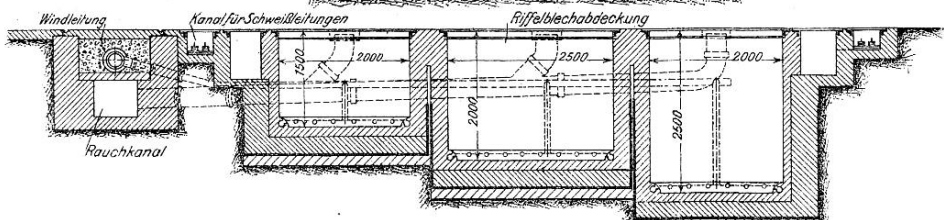


Abb 3.
Längsschnitt B - B durch
die Glühgruben.

Zum Aufsatz: Versuche an neuzeitlichen Lokomotivkesselwaschanlagen.

Abb. 1 bis 3. Anordnung der Kesselwaschanlage des Bahnbetriebswerkes Nürnberg Rbf.

Abb. 1. Draufsicht.

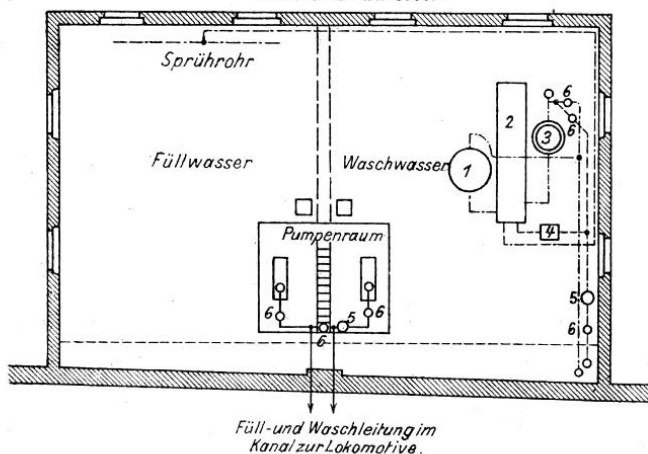


Abb. 2. Grundriß-Schnitt.

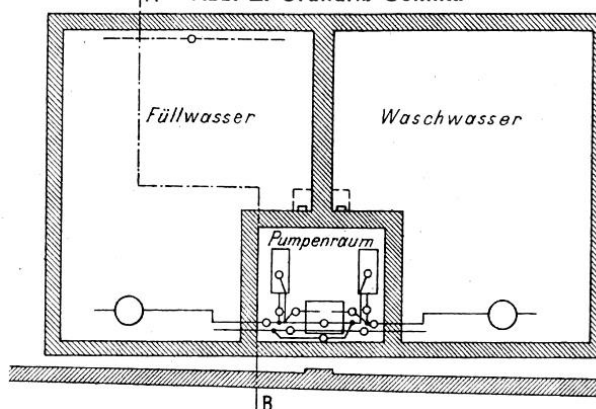


Abb. 3. Querschnitt A-B.

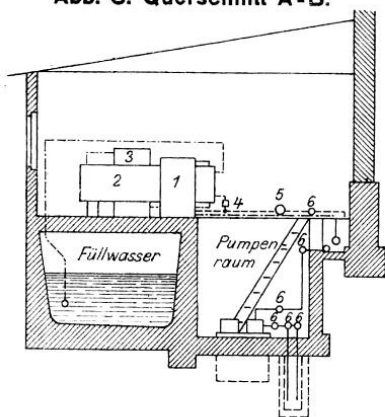
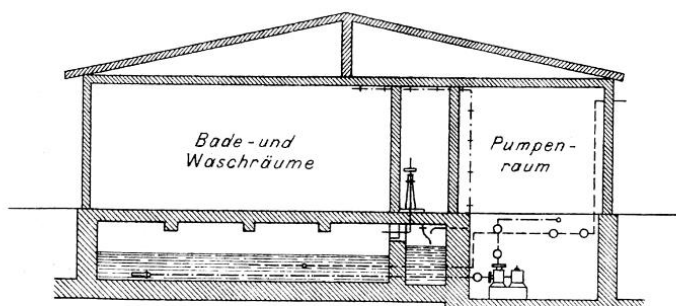


Abb. 4. Querschnitt C-D.



Erklärungen:

- | | | |
|---------------------|----------------------------|------------------|
| 1 Schlammfänger | 6 Ventile | +++ Dampf |
| 2 Gegenstromapparat | --- Abwasserleitung | --- Frischwasser |
| 3 Schwimmer | --- Erwärmtes Frischwasser | |
| 4 Regulierventil | | |
| 5 Wassermesser | | |

Abb. 5. Draufsicht.

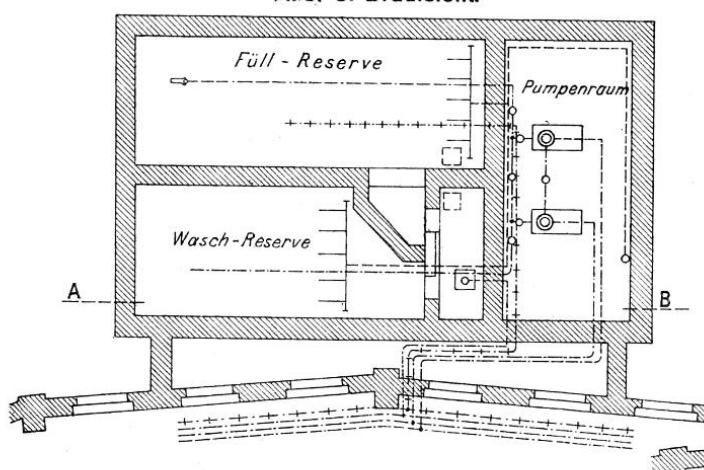


Abb. 6.

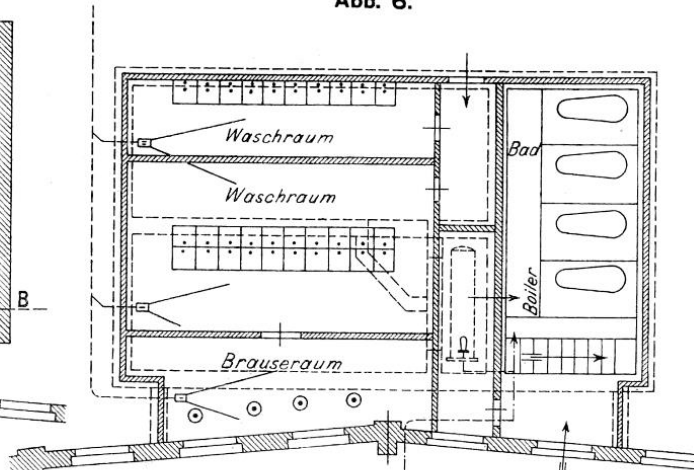


Abb. 4 bis 6. Anordnung der Kesselwaschanlage des Bahnbetriebswerkes Regensburg.

Abb. 1. Lageplan vom Ablaufberg in Chemnitz-Hilbersdorf.

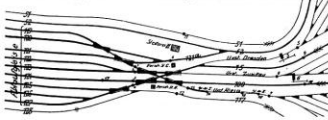


Abb. 2. Teilaufzeichnung der Aufnahme zu einer eingehenderen Untersuchung des Ablaufes.

Es ist zu beachten, daß die Tafel von unten nach oben, der Papierstreifen an der Uhr von der hinteren zur vorderen, die eingekreisten Zahlen sind die in der ersten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zweiten, die eingekreisten Zahlen sind die in der dritten, die eingekreisten Zahlen sind die in der vierten, die eingekreisten Zahlen sind die in der fünften, die eingekreisten Zahlen sind die in der sechsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der siebten, die eingekreisten Zahlen sind die in der achten, die eingekreisten Zahlen sind die in der neunten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der elften, die eingekreisten Zahlen sind die in der zwölften, die eingekreisten Zahlen sind die in der dreizehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der vierzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der fünfzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der sechzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der siebenzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der achtzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der neunzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der einundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zweiundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der dreiundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der vierundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der fünfundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der sechsundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der siebenundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der achtundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der neunundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der hundertsten.

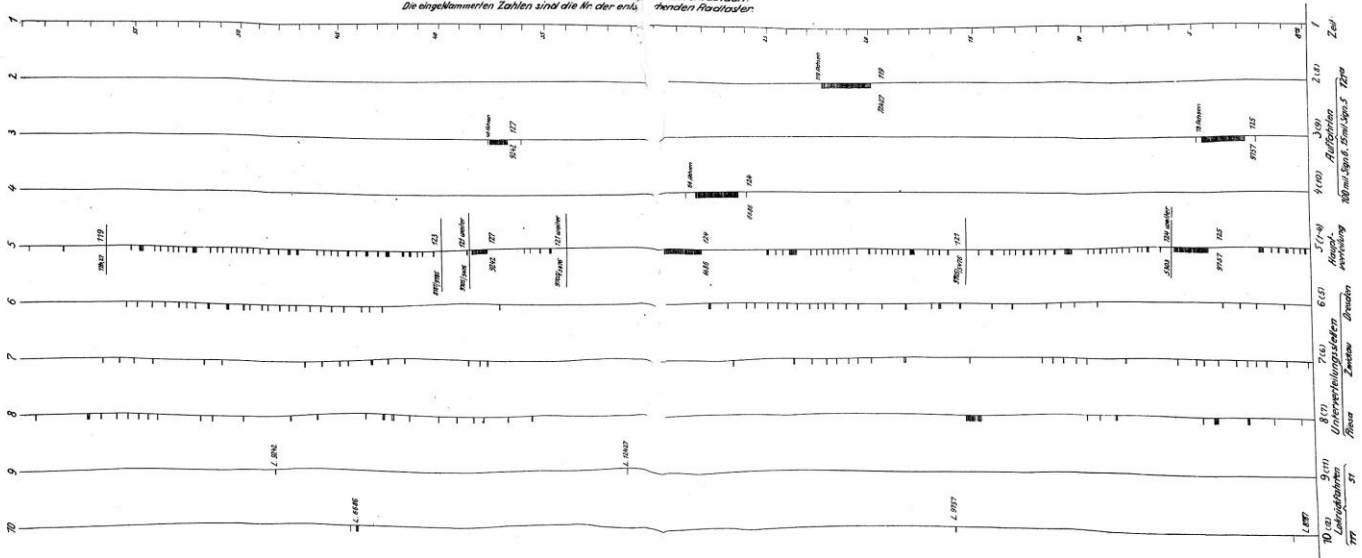


Abb. 1. Teilaufzeichnung der Aufnahme zur Untersuchung des Ablaufes einzelner Wagen.

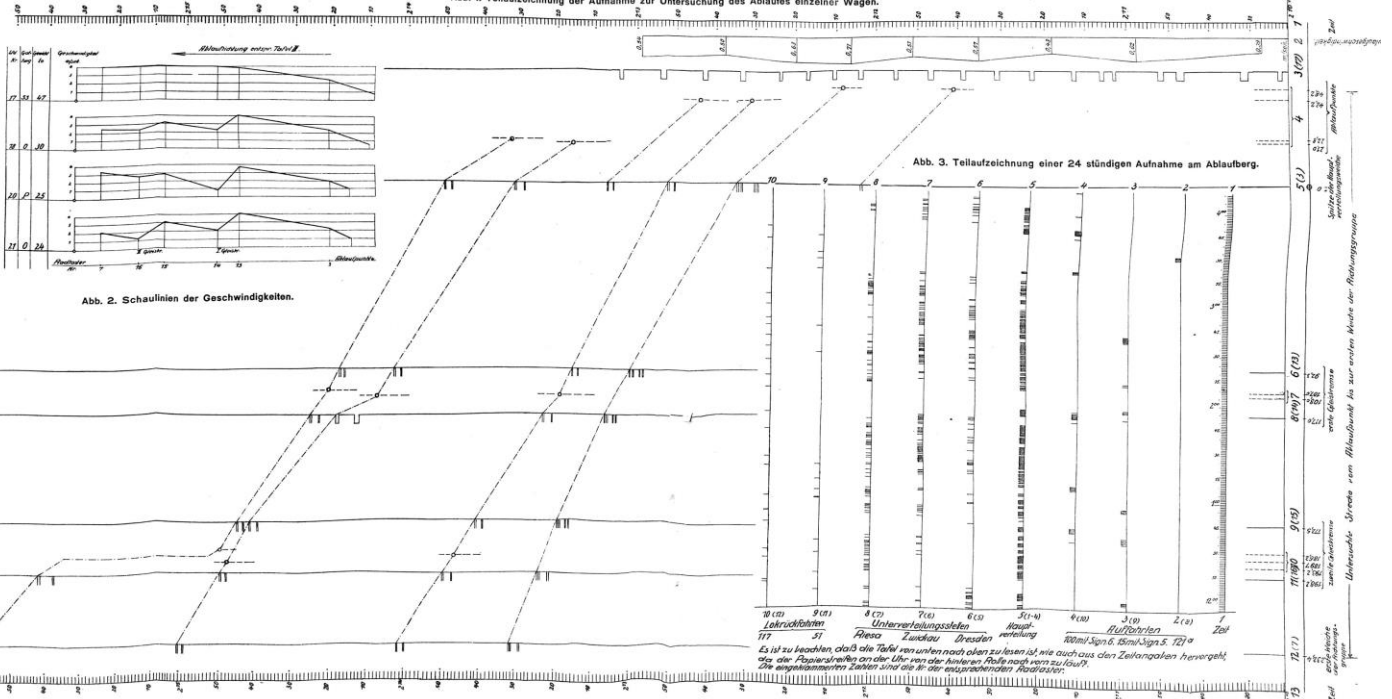


Abb. 2. Schaulinien der Geschwindigkeiten.

Abb. 3. Teilaufzeichnung einer 24 stündigen Aufnahme am Ablaufberg.

Es ist zu beachten, daß die Tafel von unten nach oben zu lesen ist, wie auch aus den Zeitangaben hervorgeht, die die Papierstreifen an der Uhr von der hinteren Rolle nach vorn zu laufen, die eingekreisten Zahlen sind die in der ersten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zweiten, die eingekreisten Zahlen sind die in der dritten, die eingekreisten Zahlen sind die in der vierten, die eingekreisten Zahlen sind die in der fünften, die eingekreisten Zahlen sind die in der sechsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der siebten, die eingekreisten Zahlen sind die in der achten, die eingekreisten Zahlen sind die in der neunten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der elften, die eingekreisten Zahlen sind die in der zwölften, die eingekreisten Zahlen sind die in der dreizehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der vierzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der fünfzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der sechzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der siebenzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der achtzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der neunzehnten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der einundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der zweiundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der dreiundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der vierundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der fünfundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der sechsundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der siebenundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der achtundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der neunundzwanzigsten, die eingekreisten Zahlen sind die in der hundertsten.

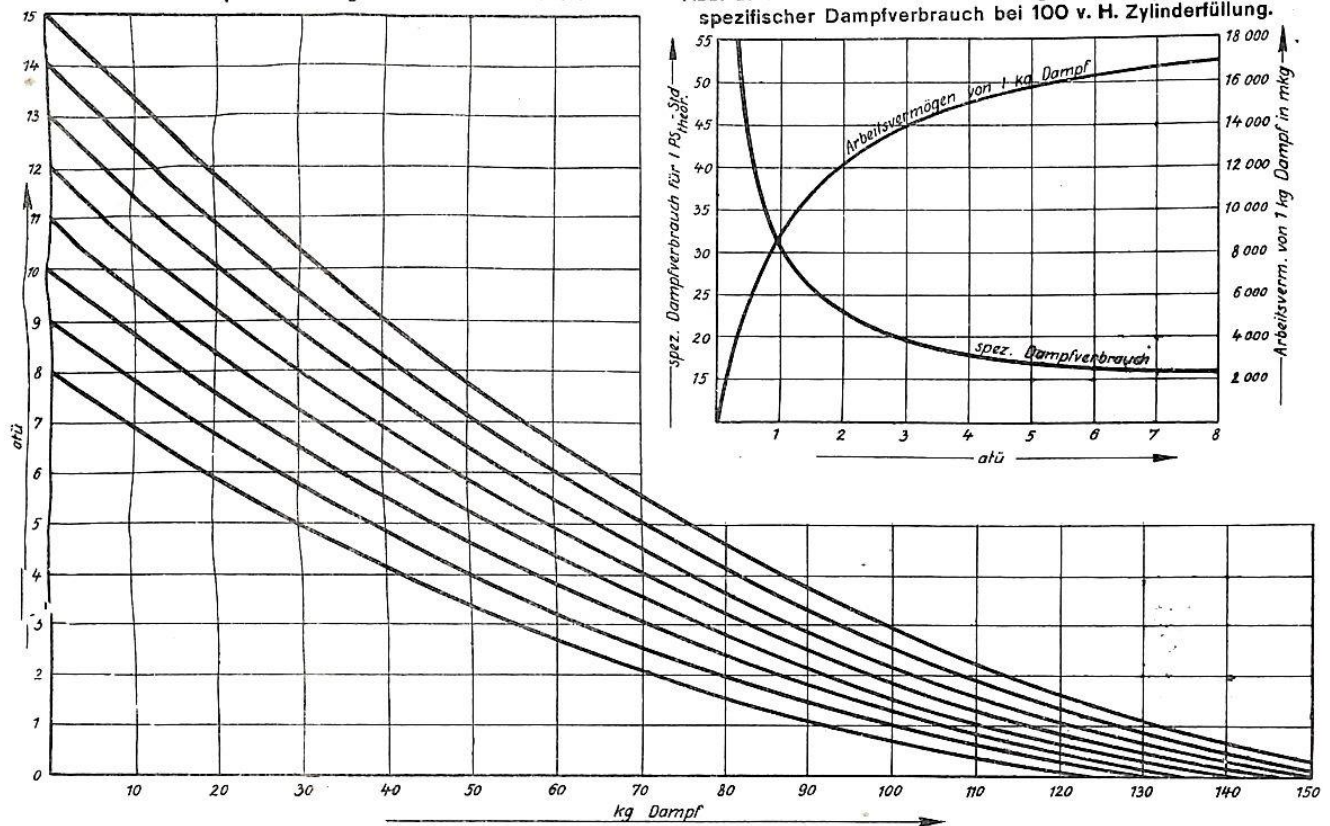
Zum Aufsatz: Die Berechnung feuerloser Lokomotiven.Abb. 1. Dampfentwicklung aus 1 m³ Heißwasser.

Abb. 3. Theoretisches Arbeitsvermögen von 1 kg Dampf und spezifischer Dampfverbrauch bei 100 v. H. Zylinderfüllung.

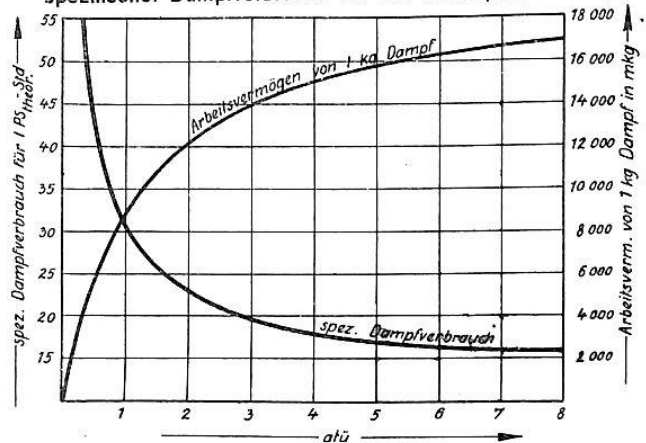


Abb. 2. Versuchsfahrten mit feuerlosen Lokomotiven.

